

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV/0550/2014

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Jugendhilfeausschuss	20.02.2014	Entscheidung

Kindertagesstättenbedarfsplanung 2014/2015

Beschlussentwurf:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die von der Verwaltung erarbeitete und mit den Trägern der Einrichtungen abgestimmte Bedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2014/2015.

Finanzielle Auswirkungen des Beschlusses:

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen
Kosten €	Produkt 1.06.01.01	Haushaltsjahr 2014/2015
Vorgesehen im	<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnisplan	<input type="checkbox"/> Finanzplan
Haushaltsmittel	<input checked="" type="checkbox"/> stehen zur Verfügung	<input type="checkbox"/> stehen nicht zur Verfügung

Erläuterung:

Mit der Einführung des Kinderbildungsgesetzes, kurz KiBiz, muss der Blick auf die zu erwartenden Betreuungsbedarfe der Eltern geschärft und die Planung der einzelnen Träger und Einrichtungen den bis dato angemeldeten Betreuungswünschen jährlich so weit wie möglich angepasst werden, da sich Betreuungsangebot und Refinanzierung gegenseitig bedingen.

Die hier vorgelegte Bedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2014/2015 erfolgte nach den derzeit gültigen gesetzlichen Bestimmungen gem. KiBiz, DVO KiBiz sowie verschiedener Runderlasse des MFKJKS.

In der vorliegenden Bedarfsplanung ist die Analyse von Dr. Garbe & Lexis (Beratung für Kommunen und Regionen) eingeflossen.

Die hier vorgelegte Kindertagesstättenbedarfsplanung ist daher ein reines Zahlenwerk. Die Festlegung der einzelnen Einrichtungsbudgets basiert auf folgender Grundlage:

- Die Kindertageseinrichtungen haben bei allen Eltern deren Kinder weiterhin betreut werden, abgefragt, welchen Betreuungsumfang sie im Kindergartenjahr 2014/(2015 benötigen.
- Einer Elternbedarfsabfrage bei allen Eltern, deren Kinder in der Zeit vom 02.11.2010

bis 01.11.2013 geboren wurden (512 Kinder). Die Rücklaufquote betrug 47 %.

- Der Berücksichtigung aller durch investive Mittel geförderten Plätze für Kinder unter 3 Jahren

Im Endergebnis für Radevormwald korrespondieren die Zahlen des Förderantrags mit der Bedarfsanalyse von Dr. Garbe & Lexis.

Die Bedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2014/2015 ist als Anlage beigefügt.

Federführendes Dezernat:	Beteiligtes Dezernat:	Der Bürgermeister
II		

Anlage:

Anlage 1 TOP 3
Kindertagesstättenbedarfsplanung 2014/2015